

| | |
|--|---|
| | <p>Objekt: Klingenkern aus Dobberzin</p> <p>Museum: Museum Angermünde Hoher Steinweg 17/18 16278 Angermünde 03331 297660 fundus@angermuende.de</p> <p>Sammlung: Steinartefakte</p> <p>Inventarnummer: MA00531</p> |
|--|---|

Beschreibung

Ein bipolar abgebauter Klingenkern aus Dobberzin, Gem. Angermünde, Fdpl. 2. Von dem Kern wurden Klingen in zwei Richtungen (bipolar) abgebaut. Nachdem kein Klingenabbau mehr möglich war, wurden an verschiedenen Stellen Abschlüge abgetrennt bis der Kern verworfen wurde. Zeitlich entfällt das Objekt in den Bereich zwischen Mesolithikum (Mittelsteinzeit) und Neolithikum (Jungsteinzeit). Aufgrund seiner unspezifischen Formgebung ist der Zusammenhang mit den letzten Jägern und Sammlern oder den frühen Bauern der Region, ohne einen archäologischen Kontext nicht mehr zu klären.

Grunddaten

Material/Technik: Flint/Silex
Maße: 46x35x21

Ereignisse

| | | |
|------------------------|------|------------------------|
| Gefunden | wann | 1976 |
| | wer | W. Weiß |
| | wo | |
| [Geographischer Bezug] | wann | |
| | wer | |
| | wo | Dobberzin (Angermünde) |

Schlagworte

- Flintschlagen
- Jungsteinzeit

- Klingenkern
- Mesolithikum
- Mittelsteinzeit